Feuerwehr Künzelsau

Jahresbericht
2009

Inhaltsverzeichnis

Einsatzstatistik....4
Einsatzauflistung....7
Fahrzeugbestand....10
Personalstand....12
Durchschnittsalter der Abteilungen....12
Verabschiedungen....13
Einstellungen....13
Ehrungen....14
Ausbildungen....15
Ausbildungsgruppe Kochertal....17
Atemschutzausbildung....18
Jahresbericht ZAW....20
Führungsgruppe Kochertal....21
Leitstellengruppe....22
Sonderdienst - Retten aus Tiefen und Höhen....24
Maschinisten Abteilung Künzelsau....26
Abteilung Amrichshausen....28
Abteilung Belsenberg....29
Abteilung Gaisbach....30
Abteilung Kocherstetten....34
Abteilung Künzelsau....36
Abteilung Laßbach....38
Abteilung Morsbach....39
Abteilung Nitzenhausen....41
Abteilung Steinbach....42
Jugendfeuerwehr....43
Impressum....45

Freiwillige Feuerwehr
Künzelsau

Freiwillige Feuerwehr · Lindenstraße 16 · 74653 Künzelsau

Freitag, 18. Dezember 2009

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Künzelsau am
Samstag, den 6. Februar 2010 um 19:30 Uhr in der Stadthalle in Künzelsau
laden wir Sie herzlich ein. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an diesem Abend als unsere Gäste begrüßen dürften.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Rückblick, Bericht des Kommandanten
4. Bericht des Jugendwartes
5. Bericht der Sachgebiete
6. Bericht des Kassiers
7. Kassenprüfbericht und Entlastung
8. Grußwort der Gäste
9. Grußwort des Bürgermeisters
10. Ehrungen, Verabschiedungen
11. Beförderungen, Neueinstellungen
12. Sonstiges

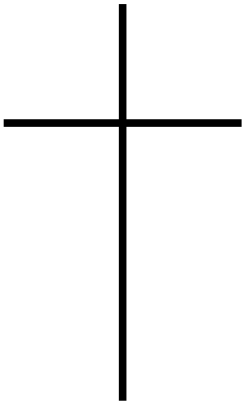
Mit freundlichen Grüßen

R. Blaß

Reinhold Blaß
Stadtbrandmeister

Konto der Hauptkasse
Sparkasse Hohenlohekreis Künzelsau
(BLZ 622 515 50) Kto.-Nr. 5 007 929

Telefon 0 79 40 / 25 04
Telefax 0 79 40 / 54 63 13

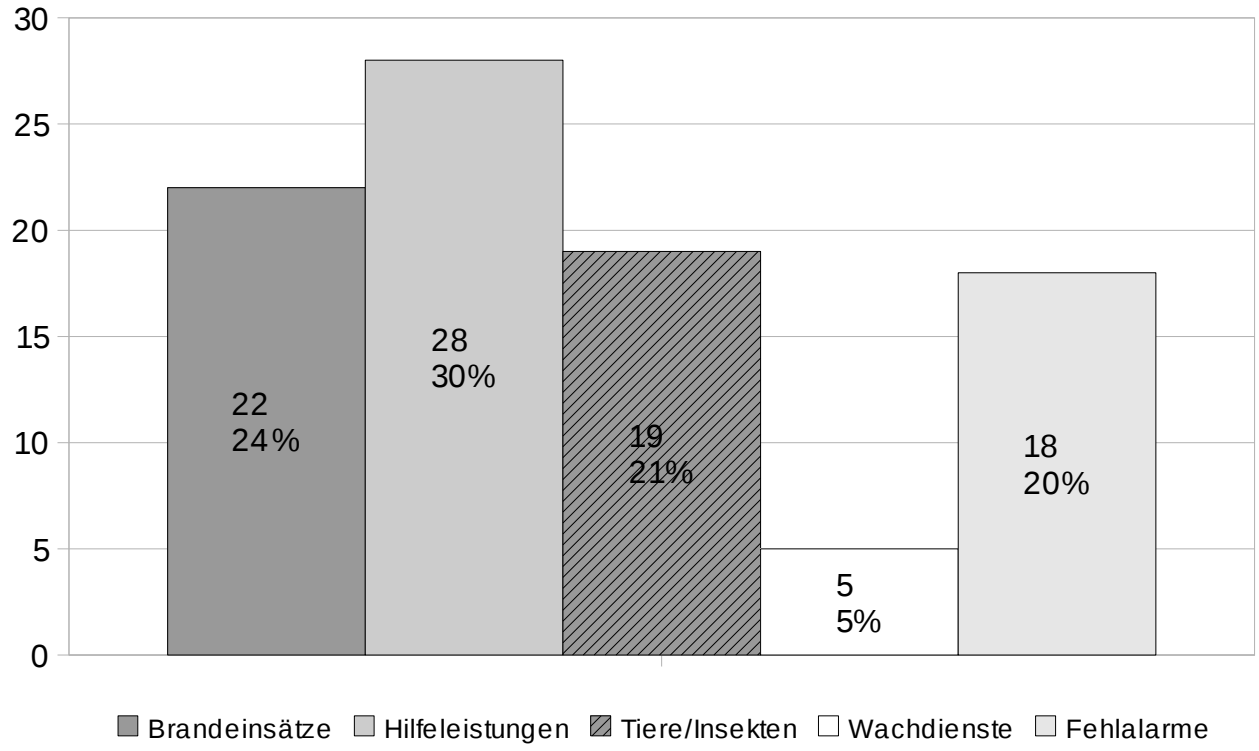


Wir gedenken unseren verstorbenen Kameraden.

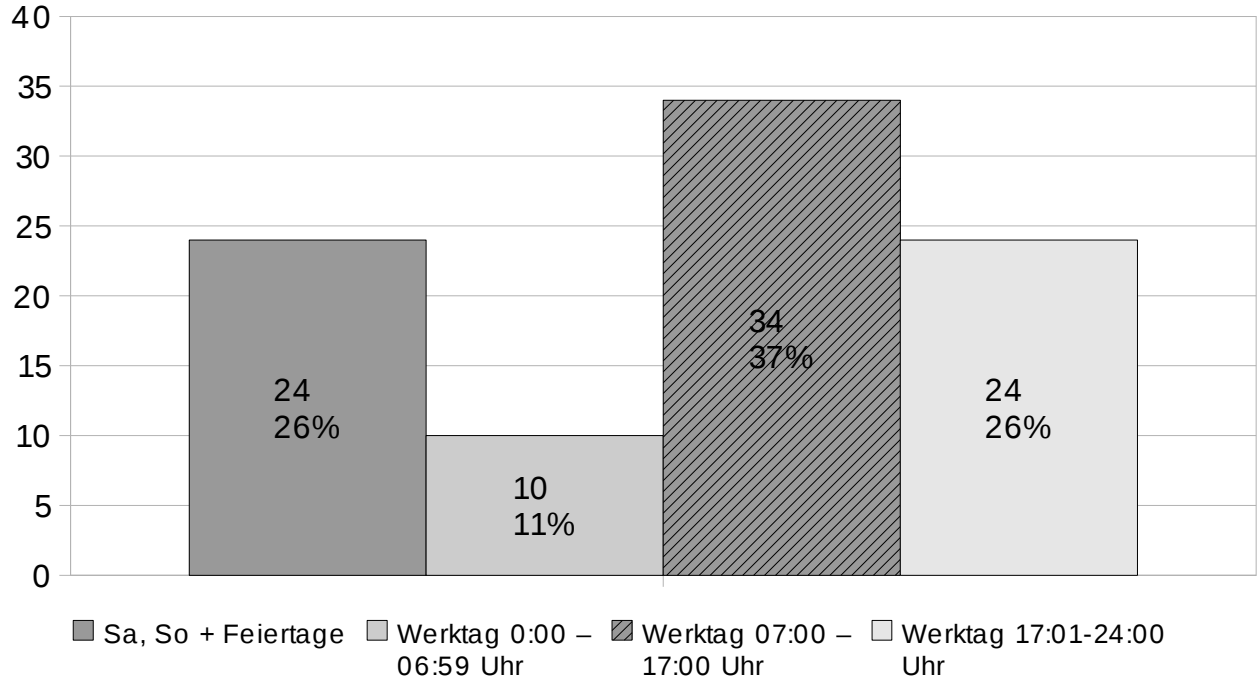
Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Einsatzstatistik

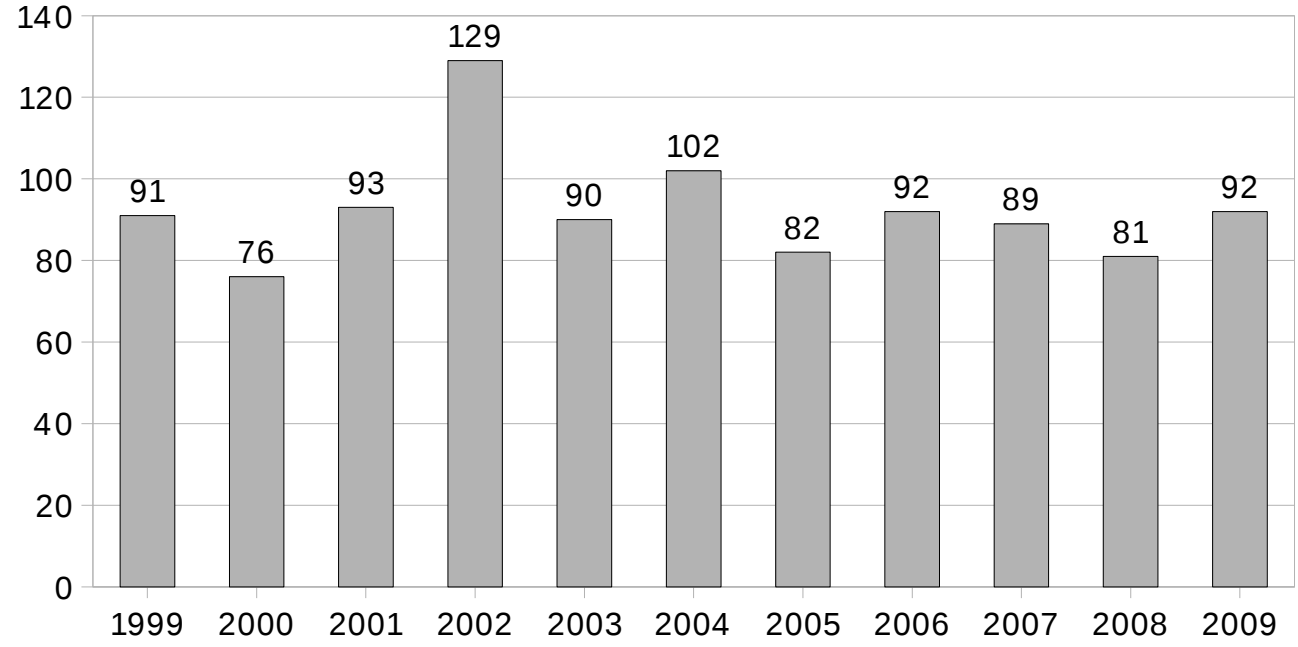
Einsätze 2009 nach Einsatzarten



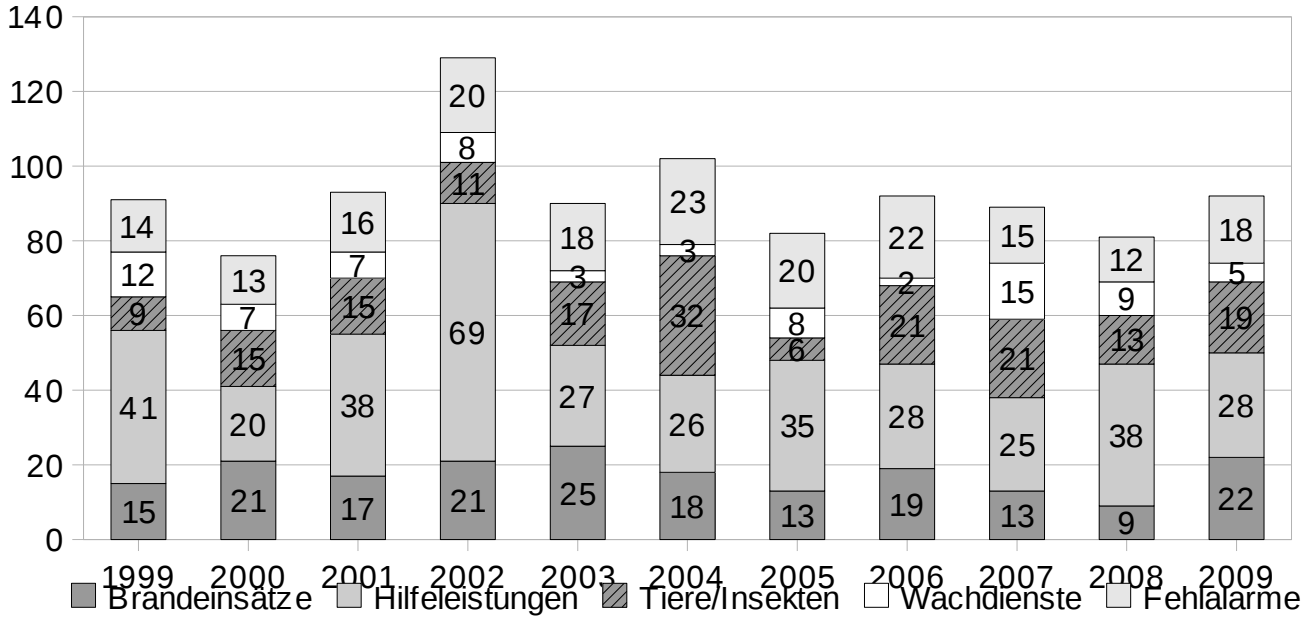
Alarmierungszeiten 2009



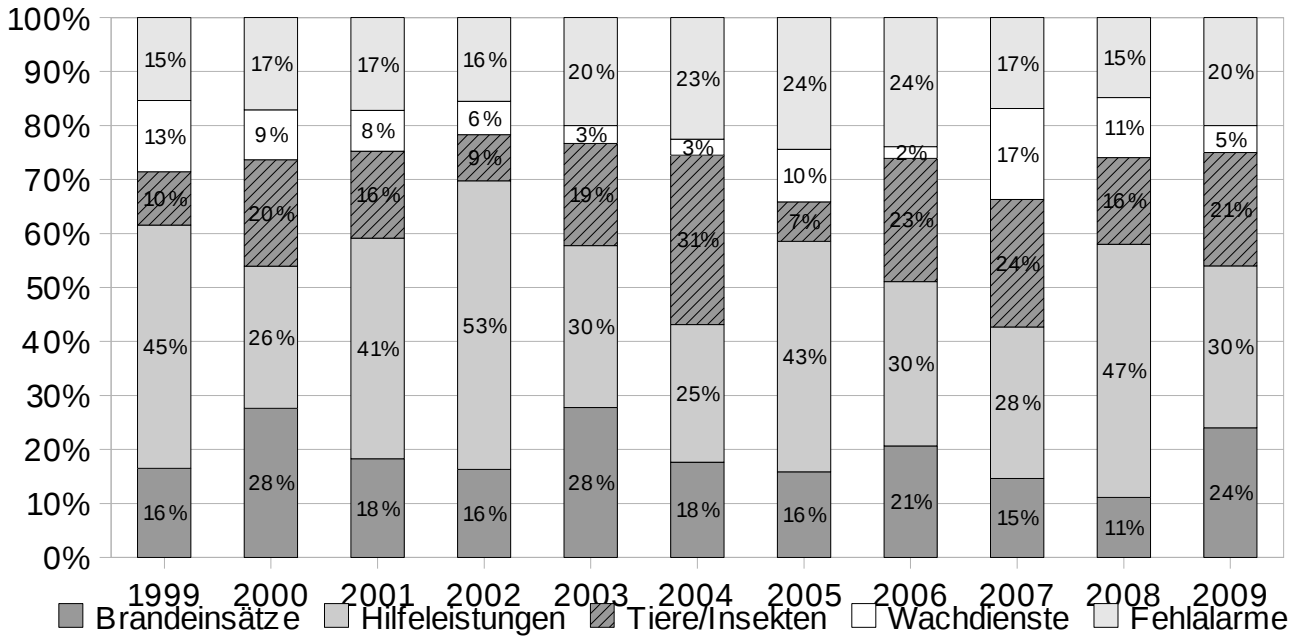
Einsätze insgesamt von 1999 bis 2009



Einsatzarten von 1999 bis 2009



Anteile der Einsatzarten von 1999 bis 2009



Einsatzauflistung

Datum	Uhrzeit	Art	Ort	Was lag vor
01.01.2009	00:28	Kleinbrand	Künzelsau - Gaisbach	Heckenbrand
04.01.2009	10:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Tierrettung, „eingefrorene Ente“ die vor dem Eintreffen der Feuerwehr das Weite suchte
16.01.2009	20:29	Kleinbrand	Künzelsau	Mülleimerbrand
18.01.2009	09:30	Hilfeleistung	Künzelsau - Kocherstetten	Wassereinbruch, abstützen einer Kellerdecke
25.01.2009	03:40	Großbrand	Mulfingen - Hollenbach	Wohnhausbrand
30.01.2009	07:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Türöffnung, Person in hilfloser Lage
01.02.2009	16:40	Hilfeleistung	Künzelsau	Türöffnung, Person in hilfloser Lage
04.02.2009	22:43	BMA	Künzelsau	Grund unklar
13.02.2009	13:47	Hilfeleistung	Kupferzell	Verkehrsunfall Person eingeklemmt, Einsatz nicht mehr erforderlich
02.03.2009	15:02	BMA	Künzelsau - Garnberg	ausgelöst durch Bauarbeiten
04.03.2009	18:50	BMA	Künzelsau	Wärmemelder im Versorgungskanal ausgelöst, kein Feuer
04.03.2009	19:17	Kleinbrand	Künzelsau	Rauchentwicklung durch Ölofen
11.03.2009	02:42	Kleinbrand	Künzelsau	brennender Herd
11.03.2009	16:08	Kleinbrand	Künzelsau - Gaisbach	Kellerbrand in Mehrfamilienwohnhaus
13.03.2009	14:34	Mittelbrand	Künzelsau - Gaisbach	Küchenbrand in Mehrfamilienhaus
22.03.2009	16:51	Großbrand	Künzelsau - Kocherstetten	Brand einer Werkstatt, eines Schuppen und eines Wohnhauses
23.03.2009	16:03	Hilfeleistung	Künzelsau - Berndshausen	Türöffnung, Amtshilfe für Polizei
04.04.2009	00:51	BMA	Künzelsau	Technischer Defekt an Heizungsanlage, belüften
04.04.2009	06:33	BMA	Künzelsau	Reinigungsarbeiten
04.04.2009	19:56	Kleinbrand	Künzelsau	Mülleimerbrand
08.04.2009	13:03	Kleinbrand	Künzelsau	Heckenbrand
11.04.2009	00:56	BMA	Künzelsau	Sprinkler ausgelöst, Grund unklar
23.04.2009	06:01	Hilfeleistung	Weißbach	Verkehrsunfall Person eingeklemmt, Einsatz nicht mehr erforderlich
02.05.2009	02:10	Kleinbrand	Künzelsau	brennender Topf auf Herd
08.05.2009	20:07	Mittelbrand	Künzelsau - Belsenberg	Traktorbrand
19.05.2009	17:24	Kleinbrand	Künzelsau - Schloß Stetten	Küchenbrand
20.05.2009	12:53	Hilfeleistung	Weißbach	Person von Traktor überrollt, Personenrettung und Traktorbergung
21.05.2009	20:22	BMA	Künzelsau	Brandmeldeanlage durch Kochen ausgelöst
28.05.2009	00:54	Hilfeleistung	Künzelsau	ausgelaufener Kraftstoff in Tiefgarage
04.06.2009	00:15	Kleinbrand	Künzelsau	Mülleimerbrand
04.06.2009	14:15	BMA	Künzelsau	Technischer Defekt an Heizungsanlage, belüften

Datum	Uhrzeit	Art	Ort	Was lag vor
04.06.2009	18:30	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
08.06.2009	21:05	Kleinbrand	Künzelsau	Küchenbrand
09.06.2009	14:36	BMA	Künzelsau	Brandmeldeanlage bei Versuch im Chemieunterricht ausgelöst
12.06.2009	13:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
15.06.2009	20:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
15.06.2009	21:30	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
21.06.2009	14:41	Hilfeleistung	Künzelsau	Verkehrsunfall Person eingeklemmt
22.06.2009	18:20	Kleinbrand	Künzelsau	Zimmerbrand in Mehrfamilienwohnhaus
26.06.2009	08:58	Hilfeleistung	Künzelsau	Unterstützung Rettungsdienst mit Drehleiter
29.06.2009	18:30	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
01.07.2009	16:45	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
09.07.2009	17:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest
11.07.2009	22:07	Hilfeleistung	Künzelsau	Personenrettung, zwei Schwerverletzte am Kocherufer abgestürzt
14.07.2009	02:09	BMA	Künzelsau	ausgelöst durch Wassereinbruch bei Unwetter
14.07.2009	02:46	Hilfeleistung	Künzelsau	Baum auf PKW
14.07.2009	03:06	Hilfeleistung	Künzelsau – Kocherstetten	Baum auf Fahrbahn
14.07.2009	06:58	Hilfeleistung	Ingelfingen - Stachenhausen	Verkehrsunfall Person eingeklemmt
20.07.2009	17:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
20.07.2009	21:35	Blinder Alarm	Künzelsau	Rauch an einem Wohnhaus, kein Einsatz erforderlich
21.07.2009	09:59	Blinder Alarm	Künzelsau	vermuteter Motorbrand an einem PKW
22.07.2009	15:14	Hilfeleistung	Künzelsau	Verkehrsunfall, Rettung eines Motorradfahrers
23.07.2009	17:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Kindergarten
24.07.2009	00:32	BMA	Künzelsau	Technischer Defekt an Heizungsanlage, belüften
27.07.2009	17:00	Hilfeleistung	Künzelsau - Gaisbach	Wespennest an einem Wohnhaus
27.07.2009	17:30	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
03.08.2009	18:30	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
04.08.2009	17:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
08.08.2009	22:00	Hilfeleistung	Künzelsau - Gaisbach	Leitstellenverstärkung wegen Unwetter im Bereich Öhringen
14.08.2009	19:43	Hilfeleistung	Niedernhall	Verkehrsunfall Person eingeklemmt, Einsatz nicht mehr erforderlich
21.08.2009	16:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Wespennest an einem Wohnhaus
22.08.2009	21:18	Kleinbrand	Künzelsau	vergessenes Essen auf Herd, kein Einsatz mehr erforderlich
28.08.2009	12:08	Hilfeleistung	Künzelsau	Gasgeruch in Wohnhaus
29.08.2009	13:31	Hilfeleistung	Künzelsau	ausgelaufener Kraftstoff
29.08.2009	19:41	Mittelbrand	Waldenburg	Brand in Industrieunternehmen
14.09.2009	17:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Gasgeruch in Wohnhaus
25.09.2009	20:45	Hilfeleistung	Künzelsau	Verkehrsunfall, Betriebsstoffe ausgelaufen
28.09.2009	16:00	Hilfeleistung	Künzelsau	Eichenprozessionspinner beseitigt

Datum	Uhrzeit	Art	Ort	Was lag vor
01.10.2009	08:38	BMA	Künzelsau	Brandmeldeanlage bei Versuch im Chemieunterricht ausgelöst
06.10.2009	09:42	BMA	Künzelsau - Amrichshausen	Brandmeldeanlage durch Wasserdampf ausgelöst
14.10.2009	16:34	Großbrand	Weißbach	Dachstuhlbrand in Wohnhaus
20.10.2009	16:01	BMA	Künzelsau	Sabotage
27.10.2009	15:04	Hilfeleistung	Kupferzell - Füssbach	Unterstützung Rettungsdienst mit Drehleiter
06.11.2009	12:26	Hilfeleistung	Künzelsau	Unterstützung Rettungsdienst mit Drehleiter
16.11.2009	15:20	Hilfeleistung	Weißbach - Crispenhofen	Unterstützung Rettungsdienst mit Drehleiter
26.11.2009	15:27	BMA	Künzelsau	Brandmeldeanlage beim flambieren in der Küche ausgelöst
05.12.2009	12:54	Hilfeleistung	Ingelfingen	Unterstützung Rettungsdienst mit Drehleiter
10.12.2009	11:30	Hilfeleistung	Künzelsau	Verkehrsunfall Person eingeklemmt
12.12.2009	09:39	Kleinbrand	Künzelsau - Garnberg	Brand in Tiefgarage
15.12.2009	19:01	Mittelbrand	Künzelsau - Unterhof	Brand in Decke eines älteren Wohnhauses
15.12.2009	19:47	Hilfeleistung	Künzelsau	Wassereinbruch
20.12.2009	20:11	Hilfeleistung	Künzelsau	Unterstützung Rettungsdienst mit Drehleiter
23.12.2009	05:31	Hilfeleistung	Mulfingen - Buchenbach	Verkehrsunfall Person eingeklemmt, Einsatz nicht mehr erforderlich

Fahrzeugbestand

Bezeichnung	***Standort***	***Kennzeichen***	***Hersteller Fahrgestell/Aufbau***	***Baujahr***	***Rufname***
VRW	Künzelsau	KÜN-F 126	DB/Hensel	2005	1/50
RW 2	Künzelsau	KÜN-E 748	DB/Bachert	1980	1/52
LF 20/16	Künzelsau	KÜN-BJ 533	DB/Ziegler	2008	1/44
TLF 16/25	Künzelsau	KÜN-H 70	DB/Ziegler	1995	1/23
DLK 23/12	Künzelsau	KÜN-E 779	Iveco/Magirus	1986	1/33
LF 16-TS	Künzelsau	KÜN-H 484	DB/Ziegler	1989	1/45
GW-A	Künzelsau	KÜN-E 770	DB/Bachert	1986	1/56
KdoW	Künzelsau	KÜN-AF 635	BMW/Barth	1990	1/10
ELW 1	Künzelsau	KÜN-BL 575	VW	1983	1/11
SW 1000	Künzelsau	KÜN-E 148	DB/Ziegler	1974	1/61
MTW	Künzelsau	KÜN-D 418	DB/Ziegler	1993	1/19
LF 8	Künzelsau	KÜN-H 303	DB/Ziegler	1981	1/41
TSF	Kocherstetten	KÜN-H 498	DB/Ziegler	1982	5/47
TSF	Ohrenbach	KÜN-E 580	Ford/Ziegler	1968	9/47
TLF 16/25	Gaisbach	KÜN-H 306	DB/Ziegler	1991	4/23
LF 8/6	Gaisbach	KÜN-F 276	DB/Ziegler	2001	4/42
LF 16-TS (Oldtimer)	Künzelsau	KÜN-E 110	Magirus	1957	-

Das Löschgruppenfahrzeug Baujahr 1974 wurde im Sommer an einen Händler verkauft.

Im Jahr 2008 wurde ein neuer Rüstwagen beauftragt. Dieser wird bei Iveco Magirus in Ulm gebaut, die Auslieferung war für Ende 2009 geplant, diese verschiebt sich allerdings auf Februar 2010. Das Fahrzeug ersetzt dann den 29 Jahre alten Vorgänger.

Zu Beginn des Jahres ist die Auslieferung eines neuen MTW geplant.

Für das Jahr 2010 ist die Beschaffung eines „Gerätewagen Transport“ geplant. Dieser soll den dann 36 Jahre alten Schlauchwagen ersetzen.

Erklärung der Fahrzeugbezeichnungen siehe nächste Seite.

Anhänger

Bezeichnung	***Standort***
Öl-Sanimat	Künzelsau
Schaum-/Wasserwerfer	Künzelsau
TSA	Amrichshausen
TSA	Belsenberg
TSA	Berndshausen
TSA	Laßbach
TSA	Morsbach
TSA	Mäusdorf
TSA	Nitzenhausen
TSA	Steinbach
TSA	Vogelsberg
Schlauchanhänger	Kocherstetten
Anhänge-Leiter „Ulmer Leiter“	Feuerwehr Museum Schwäbisch Hall (Leihgabe)
historischer Handkarren	Kocherstetten

Erklärung der Fahrzeugbezeichnungen

VRW	Vorausrüstwagen
TLF	Tanklöschfahrzeug
RW	Rüstwagen
DLK	Drehleiter
LF	Löschgruppenfahrzeug
GW-A	Gerätewagen Atemschutz
KdoW	Kommandowagen
ELW	Einsatzleitwagen
MTW	Mannschaftstransportwagen
SW	Schlauchwagen
TSF	Tragkraftspritzenfahrzeug
TSA	Tragkraftspritzenanhänger
-TS	Fahrzeug mit Tragkraftspritze

Personalstand

Abteilung	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004
Künzelsau	48	44	42	48	49	52	53
Amrichshausen	23	23	25	25	25	25	24
Belsenberg	18	18	16	16	17	18	19
Gaisbach	35	38	39	35	32	36	36
Kocherstetten	16	13	17	17	17	19	18
Laßbach	20	19	20	19	20	20	22
Morsbach	23	21	20	23	22	21	20
Nitzenhausen	28	27	27	27	27	23	24
Steinbach	20	20	21	21	21	21	21
Aktive insgesamt	**231**	**223**	**227**	**231**	**230**	**235**	**237**
Jugendfeuerwehr	19	18	23	21	18	15	18
Altersabteilung	45	45	45	45	45	45	45
Gesamt	**295**	**286**	**295**	**297**	**293**	**295**	**300**

Durchschnittsalter der Abteilungen

Abteilung	2010	2009	2008	2007	2006	2005	
Künzelsau	32,8	33,1	34,2	34,3	33,1	32,3	Jahre
Amrichshausen	39,6	38,6	38,9	39,4	38,4	37,8	Jahre
Belsenberg	40,0	40,2	41,8	40,8	40,5	38,3	Jahre
Gaisbach	32,0	31,1	32,0	31,6	32,4	32,2	Jahre
Kocherstetten	29,7	29,7	27,7	27,8	26,8	28,0	Jahre
Laßbach	39,0	40,1	43,2	41,5	41,5	40,5	Jahre
Morsbach	28,5	31,0	32,1	31,4	30,9	30,5	Jahre
Nitzenhausen	35,8	35,4	34,5	33,8	33,1	34,4	Jahre
Steinbach	36,0	35,0	34,5	33,5	33,9	33,0	Jahre
Gesamt	**34,4**	**34,6**	**35,4**	**34,9**	**34,5**	**34,1**	**Jahre**

Verabschiedungen

Abteilung Belsenberg	Gerhard Gauß
Abteilung Morsbach	Jürgen Boost Hans-Peter Münch Manfred Sturani
Abteilung Gaisbach	Markus Abel Sascha Riedel Michael Vogel
Abteilung Künzelsau	Hermann Breuninger, jun.

Einstellungen

Abteilung Belsenberg	Felix Föll
Abteilung Kocherstetten	Manuel Buck Fabian Steckl
Abteilung Künzelsau	Dennis Bürkert Verena Conz Lukas Hartmann Marvin Herrmann Joanis Tsemperis Micha Scheu Alexander Weber Benjamin Zipfl
Abteilung Laßbach	Eric Römer
Abteilung Morsbach	Max Gässler Holger Mangold Kevin Fernsler Oliver Steffl

Ehrungen

Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Baden-Württemberg in Silber für 25 Jahre Zugehörigkeit

Name	***Dienstgrad***	***Abteilung***
Dieter Breuninger	FM	Steinbach
Volker-Andreas Hübel	LM	Steinbach
Horst Koppenhöfer	OBM	Künzelsau
Raimund Nicklas	OFM	Amrichshausen
Friedrich Salm	LM	Gaisbach
Manfred Sturani	OLM	Morsbach
Manfred Schenkel	OLM	Amrichshausen

Dienstgrade der Freiwilligen Feuerwehren
Fm Feuerwehrmann
Ofm Oberfeuerwehrmann
Lm Löschmeister
Olm Oberlöschmeister
Bm Brandmeister
Obm Oberbrandmeister
Hbm Hauptbrandmeister
Stbm Stadtbrandmeister

Ausbildungen

auf Standortebene

Motorkettensägenführer

Uwe Baumann	Gaisbach
Reinhold Blaß	Gaisbach
Simon Braun	Gaisbach
Uwe Hartmann	Gaisbach
Manuel Kürschner	Gaisbach
Joachim Bader	Kocherstetten
Mike Braun	Kocherstetten
Steffen Welk	Kocherstetten
Markus Beckert	Künzelsau
Thomas Böhret	Künzelsau
Herman Breuninger	Künzelsau
Willi Conrad	Künzelsau
Horst Koppenhöfer	Künzelsau
Michael Schierle	Künzelsau
Merlin Römer	Laßbach
Uwe Fischer	Morsbach
Boris Schierle	Morsbach
Martin Wolf	Morsbach

Rettung aus Höhen und Tiefen

Joachim Bader	Kocherstetten
Merlin Römer	Laßbach
Timur Yeginer	Kocherstetten
Thomas Böhret	Künzelsau
Steffen Hornung	Künzelsau
Pascal Hornung	Künzelsau
Horst Koppenhöfer	Künzelsau
Thorsten Stiefel	Künzelsau
Martin Färber	Gaisbach
Tom Wondrak	Künzelsau
Uwe Baumann	Gaisbach
Philip Hollmann	Künzelsau
Michael Uebele	Künzelsau
Arthur Schumm	Künzelsau
Heiko Strecker	Gaisbach

Drehleiter

Martin Färber	Gaisbach
Sven Hofmann	Gaisbach
Thorsten Stiefel	Künzelsau
Markus Michel	Künzelsau
Stephan Klein	Künzelsau
Jens Münch	Gaisbach

auf Kreisebene

Grundausbildung

Alexander Haas	Amrichshausen
Philip Bauer	Künzelsau
Patrick Fischer	Künzelsau
Roman Panis	Morsbach
Claudio Schneider	Morsbach
Florian Wagner	Morsbach

Sprechfunker

Alexander Haas	Amrichshausen
Philip Bauer	Künzelsau
Patrick Fischer	Künzelsau
Roman Panis	Morsbach
Sascha Rackel	Morsbach
Marco Rusam	Morsbach
Claudio Schneider	Morsbach

Maschinist

David Nied	Gaisbach
Michael Vogel	Gaisbach
Markus Keicher	Künzelsau

Atemschutzgeräteträger

Jochen Walther	Gaisbach
Merlin Römer	Laßbach

Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal

Technische Hilfe Straße/Schiene

Thorsten Stiefel	Künzelsau

Fortbildung FwDV 3, Massenanfall an Verletzten

Horst Koppenhöfer	Künzelsau

Ausbildungsgruppe Kochertal

Die Ausbildungsgruppe Kochertal führt für die Feuerwehren Kupferzell, Künzelsau, Ingelfingen, Niedernhall, Weißbach, Forchtenberg sowie die Werkfeuerwehren Würth, Arnold und Hornschuch die Lehrgänge Grundausbildung, Truppführer, Sprechfunker und Maschinist durch.
Die Atemschutzlehrgänge werden von Ausbildern aus dem gesamten Hohenlohekreis für alle Feuerwehren des Hohenlohekreises in Künzelsau durchgeführt.

Im Jahr 2009 wurden 8 Lehrgänge durchgeführt:

eine Grundausbildung	70 Stunden
ein Truppführerlehrgang	35 Stunden
einen Sprechfunklehrgang	16 Stunden
einen Maschinistenlehrgang	35 Stunden
drei Lehrgänge zum Atemschutzgeräteträger	jeweils 25 Stunden

Ausbilder für Grundausbildung und Truppführer

Herbert Binder, Kupferzell (Leiter)
Benjamin Ehrmann, Ingelfingen
Horst Koppenhöfer, Künzelsau
Markus Kraus, Niedernhall
Steffen Landwehr, Künzelsau
Markus Stubenvoll, Kupferzell
Jürgen Wenzel, Ingelfingen
Andreas Windt, Niedernhall
Oliver Windt, Niedernhall

Ausbilder für Sprechfunk

Roland Bührer, Ingelfingen (Leiter)
Torben Hess, Ingelfingen
Alexandros Tzimas, Künzelsau

Ausbilder für Atemschutzgeräteträger

Wolfgang Hornung, Künzelsau (Leiter)
Michael Behnke, Öhringen
Philip Groß, Ingelfingen
Roland Häußer, Öhringen
Mattias Holz, Krautheim
Steffen Hornung, Künzelsau
Heinrich Karle, Dörzbach
Timo Menzel, Öhringen
Stefan Schneider, Ingelfingen
Günter Schumacher, Künzelsau
Thorsten Stiefel, Künzelsau
Armin Walz, Schöntal

Ausbilder für Maschinisten

Karl-Eugen Egner, Ingelfingen (Leiter)
Thomas Böhret, Künzelsau
Ralf Markert, Künzelsau
Matthias Wied, Ingelfingen

Für das Jahr 2010 sind geplant

- eine Grundausbildung incl. Sprechfunkausbildung
- zwei Truppführerlehrgänge
- einen Maschinistenlehrgang
- vier Atemschutzlehrgänge

Atemschutzausbildung Feuerwehr Künzelsau 2009

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter den Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr Künzelsau. Gegenüber der vergangenen Jahre mussten 2009 verhältnismäßig viele Brandeinsätze bewältigt werden. Auch bei Zug- und Gruppendiensten waren die Atemschutzgeräteträger oft gefordert, was sich bei der Gerätestatistik zeigt. Insgesamt wurden bei der Feuerwehr Künzelsau 2009

289 Atemschutzgeräte
470 Atemschutzmasken
439 Atemluftflaschen

eingesetzt!

Bei 75 Atemschutzträger die uns 2009 zur Verfügung standen bedeutet das, laut Statistik, das jeder AS Träger 4 Atemschutzgeräte im Laufe des Jahres trug. Auch die von der FwDV 7 geforderten Belastung- und Einsatzübungen wurden von fast allen AS Träger durchgeführt. Bei den Einsatzübungen wurde bei der Feuerwehr Künzelsau zum ersten mal der Brandcontainer der EnBW benutzt. Im Brandcontainer kamen die Kollegen zum Einsatz die in den letzten Jahren selten oder keinen Einsatz im Innenangriff nachweisen konnten.

Dass sich die Ausbildung gelohnt hatte, konnten die Kollegen und Kolleginnen bei verschiedenen Einsätzen unter Beweis stellen.

25.01. Wohnhausbrand Hollenbach
11.03. Kellerbrand Gaisbach
13.03. Küchenbrand Gaisbach
22.03. Wohnhausbrand Kocherstetten
19.05. Zimmerbrand Schloss Stetten
14.10. Wohnhausbrand Weißbach
15.12. Wohnhausbrand Unterhof

Bei den aufgeführten Einsätzen wurden mehr als ein Trupp eingesetzt.

Um die Sicherheit der Atemschutzgeräteträger zu verbessern wurde 2009 eine neue Atemschutzüberwachung bei der Feuerwehr Künzelsau eingeführt. In einem Sonderdienst wurde die „Check-Box “ vorgestellt und die Atemschutzgeräteträger eingewiesen. Bei dieser Atemschutzüberwachung hat jeder Atemschutzgeräteträger einen persönlichen Chip mit dem er sich im Einsatz an- und abmelden muss. Eine weitere Einweisung wurde für die neue Einsatzkleidung durchgeführt.

An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an die Atemschutzausbilder der Feuerwehr Künzelsau für die Bereitschaft ihre Kollegen aus- und weiterzubilden.

Wolfgang Hornung

Gesamt Arbeit ZAW Künzelsau

Jahr	PA Pr	Masken Pr	Flaschenf.	CSA Pr	CSA Üb.	PA Rep	Masken Rep	CSA Rep	PA 6JPr	PA Neu	Masken Neu	PA Ausm.	Masken Ausm.	LA geprüft
1986	309	498	1138	17		35	120		33		205		46	
1987	438	1010	1519	32		49	107		31	41	72		8	
1988	429	1101	1555	11		100	288		31	34	154			
1989	440	1198	1470	43		127	336		37		135			
1990	353	1322	1262	14		91	242		42	32	27		1	
1991	455	1290	1803	21		109	333	8	38	13	27			
1992	423	1261	1833	6		172	258	5	92		24		4	
1993	492	1387	1801	34		181	330	2	55	8	53		1	
1994	409	1240	1638	18		128	238	4	48	5	16			
1995	447	1438	1869	34	12	135	291	12	44	12	25		1	
1996	557	1476	1771	38		139	228	8	69	19	40		6	
1997	634	1763	2132	7	19	153	296	4	73	7	12		1	
1998	689	2060	2375	8	28	178	408	3	57	26	73	16	14	
1999	504	1852	2078	20	9	137	269	11	51	24	77	6	2	
2000	524	2085	2231	1	31	111	357	1	26	37	69	15	5	
2001	667	2424	2748	2	48	148	335	3	46	24	43	20	5	
2002	930	2976	3051	5	73	188	272	13	63	66	116	49	49	31
2003	795	2850	2792	0	27	115	186	0	42	19	41	21	4	8
2004	814	2858	2897	22	15	119	305	13	29	11	42	9	8	44
2005	636	2567	2731	8	34	153	327	4	84	12	28	8	47	53
2006	924	3013	2769	0	31	232	426	1	87	18	117	4	7	12
2007	837	3150	2939	19	24	123	292	7	47	28	66	5	3	22
2008	816	3219	2848	0	22	131	362	4	69	20	65	13	55	45
2009	1000	3491	3105	4	23	150	450	0	35	9	14	11	16	43
Gesamt	**14522**	**47529**	**52355**	**364**	**396**	**3204**	**7056**	**103**	**1229**	**465**	**1541**	**177**	**283**	**258**

Führungsgruppe Kochertal
Jahresbericht 2009

Mitglieder

15 Mitglieder: davon 11 aus der Feuerwehr Künzelsau
- 6 Abteilung Künzelsau
- 1 Abteilung Gaisbach
- 4 Abteilung Kocherstetten

3 aus der Feuerwehr Ingelfingen
1 aus der Feuerwehr Kupferzell

Übungsdienste

Es wurden 7 Übungsdienste durchgeführt, davon 4 Einsatzübungen:

September Einsatzübung zusammen mit der Führungsgruppe Öhringen „Wintereinbruch auf der Autobahn, mehrere Unfälle“

Oktober Übung zusammen mit 1. Zug der Abteilung Künzelsau und der Abteilung Gaisbach in Haag

Alarmübung: Brand bei Fa. Hamprecht in Kemmeten zusammen mit den Abteilungen Künzelsau und Gaisbach sowie den Feuerwehren Kupferzell und Neuenstein

November Alarmübung: Einsatzübung zusammen mit der Abteilung Künzelsau „Brand Fa. Ziehl-Abegg“

Einsätze

Im Jahr 2009 hatte die Führungsgruppe 3 Einsätze.

März Großbrand einer Schreinerei und eines Wohnhauses in Kocherstetten

Juli Personensuche und Rettung am Kocherufer in Künzelsau

August Gasgeruch an einem Wohnhaus in Künzelsau

Horst Koppenhöfer
Leiter der Führungsgruppe Kochertal

Feuerwehr Künzelsau Leitstellengruppe
Jahresbericht 2009

Personal

8 Mitglieder, davon

2 Abteilung Künzelsau
2 Abteilung Gaisbach
1 Abteilung Morsbach
2 Abteilung Kocherstetten
1 Feuerwehr Ingelfingen

Übungsdienste

4 Leitstellendienstbesprechungen in Gaisbach

4 Übungsdienste

Mehrmals im Monat Besuch der Rettungsleitstelle

Unterstützung bei den Probealarmierungen

Schulung beim Deutschen Wetterdienst in Stuttgart: Informationssysteme FEWIS und WebCONRAD

Informationssgespräch mit der Leitstelle der Berufsfeuerwehr Heilbronn

Einsätze

August Leitstellenverstärkung wegen Unwetter im Bereich Öhringen

Leiter der Leitstellengruppe
Oliver Kopp

Stellvertreter
Martin Färber

Weiterbildung der Leitstellengruppe beim Deutschen Wetterdienst

Vom großen Schnee-Chaos blieb der Hohenlohekreis in den letzten Wochen zum Glück verschont - andere Gegenden, vor allem in Norddeutschland, traf es dagegen etwas härter. Um für solche und andere wetterbedingten Fälle gewappnet zu sein, bekam die Leitstellengruppe der Freiwilligen Feuerwehr Künzelsau eine Schulung für die beiden Wetter-Informationssysteme FeWIS und WebKONRAD beim Deutschen Wetterdienst in Stuttgart. Seit der letzten Schulung im Jahr 2006 haben sich beide System deutlich weiterentwickelt.

Diese beiden Systeme ermöglichen es, direkt auf Wettervorhersagen und -informationen des Deutschen Wetterdienstes zuzugreifen. Über FeWIS (Feuerwehr-Wetter-Informations-System) stellt der DWD speziell für Feuerwehren genaue Vorhersagen und Unwetterwarnungen bereit. Mit Hilfe dieser Informationen können im Bedarfsfall schon im Voraus bestimmte Maßnahmen getroffen werden. Während eines Einsatzes können Informationen zu Einsatzplanung gewonnen werden. Mit dem System WebKONRAD (WEBbasierte KONvektionsentwicklung in RADarprodukten) bekommt man Zugriff auf die Radardaten des Deutschen Wetterdienstes. Mit Hilfe dieser Daten können Unwetterzellen und deren Verlauf nahezu in Echtzeit beobachtet werden.

Die Leitstellengruppe der Feuerwehr Künzelsau setzt sich aus 8 Kameraden aus den Feuerwehren Künzelsau und Ingelfingen zusammen. Die Leitstellengruppe wird durch den hauptamtliche Diesponenten der Rettungsleitstelle im Bedarfsfall (z.B. Unwetter, Großschadensereignisse) zur Unterstützung alarmiert.

Schulung und Führung beim Deutschen Wetterdienst in Stuttgart

Sonderdienst - Retten aus Tiefen und Höhen

Am 23.09. und am 27.09.09 führte die Feuerwehr Künzelsau Abteilung Stadt einen Dienst der besonderen Art durch. Geleitet wurde dieser Dienst von Thomas Wagner, Künzelsau. Herr Wagner war jahrelang in seiner alten Heimat als Bergretter und Luftretter tätig, ebenso im Rettungsdienst, und konnte so mit geballtem Wissen und einer Menge Know-How den Kameraden den ein oder anderen wichtigen Tipp bei dieser speziellen Art der Rettung mit auf den Weg geben.
Am Mittwoch den 23.09. begann der Dienst um 19 Uhr in der Feuerwache in Künzelsau mit einer Stunde Theorie. Hier wurden die für die Feuerwehr zur Verfügung stehenden Gerätschaften nochmals durchgesprochen und somit auch die Einsatzgrenzen definiert.
Das es bei der Kletterei nicht ohne Knoten geht, konnte musste man auch hier wieder feststellen und so versuchten sich die Teilnehmer am Anlegen von sogenannten Absturzsicherungen sowie an speziellen Knoten wie den Achterknoten, den Halbmastwurf und den Schleifknoten.
Nach dem die Knoten ausgiebig geübt wurden ging es gegen 20.30 Uhr in den Feuerwehrhof um das vorher in der Theorie geübte in die Praxis umzusetzen. Leider wurden wir während der Theorie Stunde zu einem Brandmeldealarm in die Innenstadt gerufen wodurch wir zeitmäßig etwas ins Straucheln kamen.
Das aus dem Spaß beim üben der Knoten jetzt Ernst wurde, merkten die Feuerwehrkameraden als es auf den Funkturm ging. Hier bildete eine Gruppe die erste Station der praktischen Übungen, und lies sich in ca. 10 Meter Höhe langsam wieder auf der Boden herunter. Zwischen drin wurde der „Kletterer“ von einem Kameraden auf der Plattform des Turms mittels Schleifknoten gesichert um in einer Höhe von ca. 5 Meter Arbeiten ausrichten zu können.
Die 2. Gruppe beschäftigte sich mit dem Rollgliss. Das Rollgliss ist ähnlich aufgebaut wie ein Flaschenzug und wir von der Feuerwehr bei speziellen Rettungsarten verwendet. Hier diente das Rollgliss z.B. um einen Retter in ein Silo abzulassen um diesen später mit der zu rettenden Person wieder aus dem Silo zu retten. Wie vielfältig die Einsatzmöglichkeiten dieses Gerätes ist wurde hier wieder eindrucksvoll unter Beweis gestellt.
Der erste Tag ging um ca. 22.30 Uhr zu Ende. Im Anschluss wurde das Erlebte mit dem Lehrgangs- Leiter noch diskutiert. Für alle Beteiligten ein gelungener erster Abend.
Am Sonntag, den 27.09.09 ging es für die Teilnehmer um 09.00 Uhr in der Feuerwache los. Gemeinsam mit dem Lehrgangs-Leiter und den benötigten Fahrzeugen ging es Richtung Scheurachshof. Nach dem Beseitigen mancher sinnlos geparkter Fahrzeuge im Holderrainweg konnten wir oberhalb des Kleb´s die fiktive Einsatzstelle erreichen. Angenommen wurde der Absturz eines Waldarbeiters. Um die Situation für die Mannschaft noch etwas komplizierter zu gestalten war der Fuß des Arbeiters unter einem Baumstamm eingeklemmt.
Eines war den Beteiligten sofort klar – ohne ausreichende Sicherung würden sich die Retter in eine lebensbedrohenden Situation bringen. Deshalb wurden von Anfang an die Absturzsicherungen angelegt. Der erster Retter wurde mit Verbandsmaterial zum Verunglückten hinunter gelassen um die Lage zu erkunden. Die Rettungsaktion kam langsam in Gang und schließlich arbeitete die Mannschaft Hand in Hand - aber immer unter dem kritischen Blick von Thomas Wagner. Nach Befreiung des Fußes wurde der Verletzte mittels einer Schleifkorbtrage und dem Rollgliss wieder in den sicheren Bereich gebracht wo ihn im Realfall der Rettungsdienst versorgen würde.

Am Ende der geglückten Übung hatten die Teilnehmer noch die Möglichkeit sich mit dem Lehrgangs-Leiter vom oberen Teil des Kleb´s bis zum Kocherufer abseilen zu lassen. Mit Sicherheit für den ein oder anderen ein beeindruckendes Erlebnis. Im Anschluss an die Aufräumarbeiten fand in der Feuerwache noch eine Nachbesprechung statt um anschließend Fragen letztendlich nicht im Raum stehen zu lassen. Alle Beteiligten waren sich einig – dieser Dienst war notwendig und interessant und informativ zugleich. Klar war aber auch, man würde das Gelernte in relativ kurzer Zeit wieder auffrischen müssen.

Abschließend Möge sich der Ein oder Andere jetzt die Frage stellen - warum dieser Aufwand?

Letztes Jahr hatte die Feuerwehr Künzelsau innerhalb von 3 Tagen jeweils 1 Waldarbeiter aus einer steilen Hanglage retten müssen. Ebenso im Sommer diesen Jahres als 2 Jungendliche im steilen Hang im Kleb abgestürzt waren und schwer verletzt gerettet werden mussten. In welch fatalen Lage sich diese Zwei befanden wurde den Retter erst am zweiten Schulungstag klar, als man das Gelände am Seil hängend bei Tageslicht sah. Hier bestand nicht nur Gefahr für Leib und Leben der Geretteten sonder auch für das der Retter. Um Beiden in einer solchen Lagen mehr Sicherheit zu bieten wurde dieser Dienst notwendig.
Ein großes Lob und ein großes Dankeschön an dieser Stelle nochmal an den Lehrgangs-Leiter Thomas Wagner der den Dienst mit viel Mühe vorbereitet hat, und uns sehr viel Wissen vermitteln konnte.

Teilnehmer: Angehörige der FF Künzelsau Abteilungen Künezslau, Gaisbach, Kocherstetten und Laßbach sowie ein Teilnehmer der FF Waldenburg.

Maschinisten Abteilung Künzelsau
Jahresbericht 2009

Personal

Am 01.01.2009	38 Maschinisten
davon	20 Maschinisten mit Führerscheinklasse CE (früher 2)
	18 Maschinisten mit Führerscheinklasse B (früher 3)
	12 Maschinisten mit Ausbildung auf Drehleiter
Am 01.01.2010	38 Maschinisten
davon	21 Maschinisten mit Führerscheinklasse CE (früher 2)
	17 Maschinisten mit Führerscheinklasse B (früher 3)
	18 Maschinisten mit Ausbildung auf Drehleiter

Ausbildung

Die Ausbildung zum Maschinisten hat Markus Keicher erfolgreich abgeschlossen.

Im Juli fand eine Spezielle Ausbildung für jüngere Maschinisten auf dem Vorrausrüstwagen (VRW) statt.

Im September fand ein Kettensägenlehrang statt. An diesem 2-tägigien Lehrgang wurde der Aufbau und Umgang mit der Kettensäge erlernt und geübt. Am Ende des Lehrgangs konnte jeder Teilnehmer von sich behaupten 2-3 Bäume gefällt und aufgearbeitet zu haben.

Im Oktober und November führten wir eine Drehleiterausbildung für 6 Maschinisten der Abteilung Künzelsau durch. Bei dieser 40-stündigen Ausbildung war das Bedienen, das Anleitern und die verschiedenen Einsatzvarianten einer Drehleiter der Inhalt.
Die neuen Drehleitermaschinisten sind:

Thorsten Stiefel, Künzelsau	Markus Michel, Künzelsau
Stephan Klein, Künzelsau	Jens Münch, Gaisbach
Martin Färber, Gaisbach	Sven Hofmann, Gaisbach

Dienste

An 22 Dienstabenden in 3 Gruppen wurden die Themen
- Gerätschaften des neuen LF 20/16
- Geräte der Technischen Hilfe
- Pumpen und Saugen
- Winde und Greifzug des RW2 (Rüstwagen)
- Ölsanimat
- Hebekissen
- Mineralöl-Membranumfüllpumpe

geübt und erarbeitet.

An Fahrdiensten wurden Brandmeldeanlagen, Wasserentnahmen und Objekte im Stadtgebiet und Ortschaften angefahren.

Die neu geschaffene 3. Maschinistengruppe hat sich im Laufe des Jahres bewährt. Durch dieses teilen sich die Maschinisten in kleinere Gruppen wodurch ein effektiveres Arbeiten möglich ist.

Im Dezember wurde mit der Stadtverwaltung Rundfahrten im Stadtgebiet durchgeführt. Hierbei wurden Parksünder an schwer durchfahrbaren Straßen und engen Kurven ausfindig gemacht. Eine kurze Belehrung und in einigen Fällen ein Bußgeld waren bei den Falschparkern die Folge.
Außerdem wurde die neu gestaltete obere Hauptstraße abgefahren und so sichergestellt, dass eine Zufahrt in die Seitenstraßen möglich ist.

Für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung der Feuerwehrführung, der Gerätewarte und der Stadtverwaltung bedanken wir uns recht herzlich!

Maschinistenausbilder

Thomas Böhret, Steffen Hornung und Jens Münch

Motorkettensägenausbildung durch das Forstamt im September

Feuerwehr Künzelsau Abteilung Amrichshausen
Jahresbericht 2009

Personal

Am 1.1.2009: 23 Kameraden
Am 1.1.2010: 23 Kameraden

Am 4.12.2009 wurde ein Abteilungskommandant und Stellvertreter neu gewählt. Die Wahl wurde notwendig da Manfred Schenkel das Amt in jüngere Hände abgeben wollte.

Neu gewählt wurden:
Andreas Mugrauer, Abteilungskommandant

Sebastian Ernecker, stellvertretender Abteilungskommandant

Ehrungen

Für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst werden geehrt:
Raimund Nicklas und Manfred Schenkel

Einsätze

Brandmeldealarm bei einem Industrieunternehmen

Übungen

4 Gruppendienste
5 gemeinsame Übungen

- Löschübungen
- Fahrzeugkunde am Tanklöschfahrzeug der Abteilung Künzelsau
- Unfallverhütungsvorschriften
- Hydranteninspektion
- Vertiefung Grundkenntnisse

Sonstiges

April	Maibaumstellen mit Bewirtung
September	Familientag
Oktober	Kürbisfest
November	Weinprobe gemeinsam mit Kirchenchor

Abteilungskommandant
Andreas Mugrauer

Stellvertreter
Sebastian Ernecker

Feuerwehr Künzelsau Abteilung Belsenberg
Jahresbericht 2009

Personal

Am 1.1.2009 18 Kameraden
Am 1.1.2010 18 Kameraden

zum 1.7.2009 wurde eingestellt:
Felix Föll

Verabschiedung:
Gerhard Gauß wegen Umzug

Einsätze

22. März im Rahmen der Atemschutzverstärkung wurden zwei Atemschutzgeräteträger in Kocherstetten beim Großbrand eingesetzt

Übungen

9 Übungsdienste

- Unfallverhütung
- 6 Löschübungen bei angenommenen Bränden
- Einsatzübung zusammen mit Abteilung Steinbach in Belsenberg

  Die Atemschutzgeräteträger durchsuchten ein Reifenlager nach vermissten Personen.
- Hauptübung: Löschübung mit Funkübung

Sonstiges

April	Maibaumstellen mit Bewirtung
Juli	Stadtfest in Künzelsau
Oktober	Abteilungsausflug an den Bodensee

Abteilungskommandant
Sascha Lell

Stellvertreter
Christian Rapp

Gemeinsame Übung mit der Abteilung Steinbach in Belsenberg

Feuerwehr Künzelsau Abteilung Gaisbach
Jahresbericht 2009

Personal

Am 1.1.2009: 38 Kameraden

Am 1.1.2010: 35 Kameraden

Verabschiedung zum 31.12.2009

Markus Abel	nach 19 Jahren
Sascha Riedel	nach 1,5 Jahren
Michael Vogel	nach 11 Jahre, wechselt wegen Umzug in FF Kupferzell

Tagsüber unterstützen jeweils ein Kamerad der Feuerwehr Waldenburg und ein Kamerad der Feuerwehr Schwäbisch Hall die Abteilung Gaisbach.

Ausbildung

Atemschutzgeräteträger	Jochen Walther
Maschinist	David Nied, Michael Vogel
Motorkettensägenführer	Simon Braun, Uwe Baumann, Uwe Hartmann, Manuel Kürschner, Reinhold Blaß
Rettung aus Höhe und Tiefen	Martin Färber, Uwe Baumann und Heiko Strecker
Drehleiter	Martin Färber, Sven Hofmann und Jens Münch

Ehrungen

Für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wird geehrt: Friedrich Salm

Einsätze

Kellerbrand in Gaisbach
Küchen Brand in Gaisbach
Brand einer Schreinerei und Wohnhaus in Kocherstetten
Verkehrsunfall zwischen Kemmeten und Neufels
Brand eines Wohnhauses in Unterhof

Übungen

3 Löschübungen, darunter:

- Nachtübung zusammen mit der Abteilung Kocherstetten in Kocherstetten
- Alarmübung zusammen mit der Abteilung Künzelsau, der Führungsgruppe, der FF Neuenstein und der FF Kupferzell auf dem Betriebsgelände der Spedition Hamprecht in Kemmeten
- Löschübung zusammen mit der Abteilung Künzelsau und der Führungsgruppe auf einem landwirtschaftlichen Anwesen in Haag

3 Theorieabende Technische Hilfeleistung
1 Funkdienst
5 Atemschutzdienste
12 Maschinisten- und Fahrdienste
3 Löschteiche gereinigt
Sicherheitsdienst Night-Skating
Sicherheitsdienst Einweihung Kocherfreibad in Künzelsau
Sicherheitsdienst Martinifeuer Taläcker
11 Dienste für Freigestellte in Gaisbach

Sonstiges

- Delegiertenversammlung in Bieringen
- Besuch der Feuerwache Künzelsau mit dem Kindergarten Gaisbach
- Fischfest am Drachenbrunnen
- Grillfest im Gerätehaus in Gaisbach
- Teilnahme am Stadtfest Künzelsau „Gaisbacher Vereine“
- Jahresessen in der Bahnhofsgaststätte in Haag
- Besuch des Kletterparks in Langenburg
- Spalierstehen bei der Hochzeit von D. Nied
- Besuch der Hauptversammlung der FFW Oberkochen, FFW Kupferzell und WF Würth
- Abnahme des Bayerischen Leistungsabzeichens in Bronze und Silber im Löschangriff und der technischen Hilfeleistung
- Umbauten beim TLF 16/25 und LF 8/6

Abteilungskommandant
Reinhold Blass

Stellvertreter
Martin Färber

Angenommene Person unter Traktor bei der gemeinsamen Übung auf einem landwirtschaftlichen Anwesen in Haag

Erste Feuerwehr des Hohenlohekreises legt das Bayerische Leistungsabzeichen in Silber in Markt Lam ab

Am Wochenende des 20. und 21. Juni machten sich 18 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Künzelsau Abteilung Gaisbach auf den Weg zu ihrer Partnerfeuerwehr nach Markt Lam im Bayerischen Wald. Ziel dieses Besuches war, dort das Bayerische Leistungsabzeichen in Bronze und Silber abzulegen.

Nach der Anreise am Freitag abend wurde am Samstag Vormittag vor Ort mit dem eigenen Löschgruppenfahrzeug 8/6 unter den Augen des Ehren-Kreisbrandmeisters Reinhard Kollmer und des stellv. Kommandanten der Stützpunktfeuerwehr Lam Markus Lohberger nochmals alles geübt.
Am Nachmittag bei anfangs regnerischem Wetter begann dann die erste der Gruppen mit dem Leistungsabzeichen „Die Gruppe im Löscheinsatz“ in Silber. Nach dem Antreten mussten alle Trupps einen Knoten bzw. Stich auf Zeit vorführen, während der Gruppenführer 15 Testfragen beantworten mußte.
Danach konnte der Löscheinsatz beginnen, welcher nicht länger als 180 Sekunden dauern durfte. Nach Fertigstellung des Löscheinsatzes und Aufräumen der Gerätschaften nach „Bayerischer Art“ musste der Schlauchtrupp und der Wassertrupp zusammen mit dem Maschinisten erneut antreten um vor den Schiedsrichtern und Zeitnehmern noch das Kuppeln der Saugschläuche innerhalb von 100 Sekunden zu erledigen. Die Schwierigkeit hierbei war, dass in Bayern keine Schnellkuppelgriffe für Saugschläuche beim Leistungsabzeichen zugelassen sind.
Anschließend wurde der Maschinist ebenfalls noch geprüft. Es galt hierbei die Trockensaugprobe innerhalb einer festgelegten Zeitspanne durchzuführen. Auch diese wurde zur vollsten Zufriedenheit der Schiedsrichter und des Zeitnehmers erledigt.
Anschließen wurde dann noch ein weiteres Leistungsabzeichen, nämlich „Die Gruppe im technischen Hilfeleistungseinsatzes“ ebenfalls in Silber und Bronze abgelegt. Besonderheit dieses Abzeichens war neben des Hilfeleistungseinsatzes noch die Fahrzeug- und Gerätekunde. Diese kommt im Baden-Württembergischen Leistungsabzeichen nicht vor. Hierbei musste jeder der Mannschaft je 2 Geräte per Los ziehen und dann den Schiedsrichtern den Lagerplatz im Fahrzeug beschreiben und zeigen. Der Gruppenführer bei dem Abzeichen Silber durfte während dieser Zeit ebenfalls 15 Testfragen beantworten.
Der größte Unterschied zwischen der Stufe Bronze und Silber ist, daß die Funktionen der Mannschaft außer dem Maschinisten und dem Gruppenführer bei Silber ausgelost und bei Bronze schon im Vorfeld festgelegt werden.

Beide Gruppen legten die Leistungsabzeichen zur Zufriedenheit der Schiedsrichter erfolgreich ab.

Im Anschluß fand dann die Übergabe der Abzeichen in Bronze und Silber durch Ehren-Kreisbrandmeister Reinhard Kollmer, Kommandant FW Lam Matthias Roider, Stellv. Kommandant FW Lam Markus Lohberger Kreisbandmeister Josef Pritzl, Kreisbrandinspektor Michael Stahl und Helmut Brunnhofer Vorstand FW Arnsdorf sowie Kreisbrandmeister Günther Uhlmann, Hohenlohekreis statt.
Besonderen Dank zum Gelingen gilt dem Kreisbandmeister Günther Uhlmann für die Unterstützung vor Ort, der Firma Brandschutztechnik Ludwig Specht für die Unterstützung bei der technischen Hilfeleistung, sowie den Firmen Auto Steigerwald und Auto Schmid.

Hintere Reihe v.l.n.r.: KBI Michael Stahl, Stellv.Kdt. Markus Lohberger, KBM Günther Uhlmann, Stadtbrandmeister Reinhold Blaß, Stellv. Abt.-Kdt. Martin Färber, Tobias Olszewski, Karl Maurer, Uwe Baumann, Uwe Hartmann, Michael Kuhn, Rainer Knorr, Patrick Fischer, Merlin Römer, KBM Josef Pritzl, Vorstand Helmut Brunnhofer, Ehren-KBM Reinhard Kollmer

vordere Reihe v.l.n.r.: Philipp Veinauer, Manuel Wurster, David Nied, Daniel Weinmann, Sebastian Abel, Heiko Strecker, Markus Wolf, Frank Häussermann

Feuerwehr Künzelsau Abteilung Kocherstetten
Jahresbericht 2009

Personalstand

Am 1.1.2009: 13 Kameraden

Am 1.1.2010: 16 Kameraden

Einstellungen zum 1.7.2009:
Fabian Steckl

Einstellungen zum 1.1.2010:

Manuel Buck

Oliver Kopp wechselte wegen Umzug aus der Abteilung Künzelsau nach Kocherstetten, macht aber weiterhin zusätzlichen Dienst in der Abteilung Künzelsau.

Ausbildung

Motorkettensägenführer	Joachim Bader, Mike Braun und Steffen Welk
Retten aus Höhen und Tiefen	Joachim Bader, Timur Yeginer

Einsätze

Wassereinbruch und abstützen einer Kellerdecke

Brand einer Schreinerei und eines Wohnhauses

Küchenbrand in Schloß Stetten

Baum auf Fahrbahn zwischen Kocherstetten und Morsbach

Übungen

Es wurden 14 Übungsdienste durchgeführt, davon:

- 5 Löschübungen bei denen für Atemschutzgeräteträger einsatzmäßigen Bedingungen geschaffen wurden
- alle Atemschutzgeräteträger übten im Brandübungscontainer der EnBW
- gemeinsame Übung mit dem 1. Zug der Abteilung Künzelsau: „Waldarbeiter Unfall“ in Kocherstetten
- gemeinsame Übung mit der Abteilung Gaisbach am Rathaus in Kocherstetten
- einen Maschinistendienst
- fünf Atemschutzdienste
- einen Dienst Selbstretten und abseilen
- gemeinsame Übung mit dem 2. Zug der Abteilung Künzelsau: „Explosion und Einsturz“ in Amrichshausen

Bei allen Einsatzübungen wurden zusätzlich zu den Übungspuppen mehrere Verletztendarsteller eingesetzt.

Sonstiges

Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes in Bieringen

Sicherheitsdienst beim Nightskating

Familientag: Ausflug ins Freilandmuseum Wackershofen

Bewirtung beim Maibaumstellen am 30.4., Glühweinausschank an Heiligabend am Brückle und Sektverkauf an Silvester.

Festheftverkauf bei den Künzelsauer Burgfestspielen Schloß Stetten

Stand am Stadtfest in Künzelsau

Abteilungskommandant
Joachim Bader

Stellvertreter
Mike Braun

Feuerwehr Künzelsau Abteilung Künzelsau
Jahresbericht 2009

Personalstand

Am 1.1.2009: 44 Kameraden

Am 1.1.2010: 48 Kameraden

Ausgetreten sind zum 31.12.2008

Hermann Breuninger, jun. Nach 5 Jahren aus beruflichen Gründen

Zum 01.01.2010 sind eingetreten:

Lukas Hartmann	
Dennis Bürkert	aus der Jugendfeuerwehr
Joannis Tsemperis	aus der Jugendfeuerwehr
Verena Conz	von FF Güglingen für die Dauer ihres Studiums
Alexander Weber	war bis 2007 angehöriger der FF Künzelsau
Micha Scheu	Übernahme von FF Mulfingen
Bejamin Zipfl	

Zum 01.07.2010 wechselt Marvin Herrmann aus der Jugendfeuerwehr in die aktive Abteilung.
Oliver Kopp wechselte in die Abteilung Kocherstetten macht aber weiter zusätzlichen Dienst in der Abteilung Künzelsau.
Mit den Kameraden die doppelt Dienst leisten, das heißt in der Abteilung in ihrer Ortschaft und zusätzlich in der Abteilung Künzelsau, hat die Abteilung Künzelsau eine Gesamtstärke von 2 Feuerwehrfrauen und 67 Feuerwehrmännern.

Ausbildung

Motorsägenführer	Markus Beckert, Thomas Böhret, Herman Breuninger, Willi Conrad, Horst Koppenhöfer und Michael Schierle
Retten aus Höhe und Tiefen	Thomas Böhret, Steffen Hornung, Pascal Hornung, Horst Koppenhöfer, Thorsten Stiefel, Tom Wondrak, Philip Hollmann, Michael Uebele und Arthur Schumm
Drehleitermaschinist	Thorsten Stiefel, Markus Michel und Stephan Klein
Grundausbildung und Sprechfunker	Philip Bauer und Patrick Fischer
Maschinst	Markus Keicher
Technische Hilfer Straße Schiene	Thorsten Stiefel
Fortbildung: FwDV3, MANV	Horst Koppenhöfer

Ehrungen

Das Feuerwehrehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst erhält:
Horst Koppenhöfer

Einsätze

91 Einsätze

Übungen

Alle fünf Gruppen führten 3 Gruppendienste durch. An jeweils einem Gruppendienst wurden auf die Belange der Unfallverhütung im Feuerwehrdienst eingegangen.
Beide Züge übten jeweils 4 mal.
Es fanden im Jahr 2009 4 Gruppenführerdienstbesprechungen statt.
Der Abteilungsausschuss kam 5 mal zu einer Sitzung zusammen.
Unter der Organisation von Thorsten Stiefel und dem Höhenretter Thomas Wagner fand im September ein 2-tägiger Sonderdienst in die Höhenrettung statt.
Der 1. Zug übte mit der Abteilung Gaisbach den Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens sowie mit der Abteilung Kocherstetten einen Waldarbeiterunfall.
Der 2. Zug, die Abteilung Kocherstetten und die Jugendfeuerwehr hat sich auf dem Gelände der Fa. Kindtner in Amrichshausen ein größeres Übungzenario gestellt.
Im Oktober wurde zusammen mit der Abteilung Gaisbach, der Führungsgruppe und den Feuerwehren aus Kupferzell und Neuenstein eine Übung auf dem Gelände Fa. Hamprecht in Kemmeten durchgeführt.
Die Nachtübung wurde als Alarmübung bei der Firma Ziehl Abegg in Künzelsau abgehalten.

Sonstiges

Am 1. Mai fand die Maiwanderung der Abteilung statt.
Vom 17.-19. Juli nahmen wir am Stadtfest teil. Mit einem neuen Platz und voller Hoffnung trotzten wir dem schlechten Wetter.
Am Weihnachtsmarkt am 05. und 06.12. waren wir mit einem Stand rund um das leibliche Wohl vertreten.

17 Mann aus anderen Abteilungen machen zusätzlich Dienst in der Abteilung Künzelsau. Davon

- 7 Mann aus Kocherstetten
- 4 Mann aus Morsbach
- 3 Mann aus Gaisbach
- 2 Mann aus Laßbach
- 1 Mann aus Amrichshausen

Abteilungskommandant	Stellvertreter
Thomas Böhret	Steffen Landwehr

Feuerwehr Künzelsau Abteilung Laßbach
Jahresbericht 2009

Personalstand

Am 1.1.2009: 19 Kameraden

Am 1.1.2010: 20 Kameraden

Eingetreten ist zum 1.1.2010

Eric Römer

Ausbildung

Atemschutzgeräteträger	Merlin Römer
Motorsägenführer	Merlin Römer
Retten aus Höhen und Tiefen	Merlin Römer

Übungen

8 Übungsdienste

UVV-Lehrgang: Simulation einer Fettverbrennung durch Uwe Thieme

Alarmübung in Mäusdorf

Aktivitäten

Jahreshauptversammlung mit Rehessen

Jahresausflug nach Schwetzingen / Neckartal

Teilnahme an der Flurputzaktion

gemeinsame Wanderung

Konzertbesuch in Schloß Stetten

Abteilungskommandant	Stellvertreter
Volker Bosch	Uwe Thieme

Feuerwehr Künzelsau Abteilung Morsbach
Jahresbericht 2009

Personal

Am 1. Januar 2009: 21 Kameraden
Am 1. Januar 2010: 23 Kameraden

eingetreten sind zum 1. Juli 2009
Holger Mangold und Max Gässler

eingetreten zum 1. Januar 2010
Kevin Fernsler, Oliver Steffl

ausgetreten sind:

Jürgen Boost, Hans-Peter Münch und Manfred Sturani

Michael Walter, Student RWH, macht seit 1.7.2009 Dienst in der Abteilung Künzelsau. Ab 1.1.2010 wechselt er in die Abteilungen Morsbach und macht nun in beiden Abteilung Dienst.

Ausbildungen

Grundausbildung	Florian Wagner, Claudio Schneider und Roman Panis
Sprechfunker	Sascha Rackel, Marco Rusam, Claudio Schneider und Roman Panis
Atemschutzgeräteträger	Claudio Schneider und Martin Wolf
Gruppenführer	Michael Braun
Motorkettensägenführer	Uwe Fischer, Boris Schierle, Martin Wolf

Ehrungen

Das Feuerwehrehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst erhält Manfred Sturani.

Einsätze

keine

Übungen

Es wurden insgesamt 10 Übungsdienste abgehalten
5 Löschübungen unter Einsatzmäßigen Bedingungen
eine Gemeinsame Übung mit der Abteilung Kocherstetten
eine Übung mit Schwerpunkt Unfallverhütung
Im Juli eine Alarmübung mit der 1 Gruppe der Abteilung Stadt
Wartung & Pflege der mobilen Teile der Hochwassermauer
eine Maschinisten- Übung, Schwerpunkt Wasserförderung

Aktivitäten

Maibaumstellen mit Maifest

- Teilnahme am Gerümpeltunier des DLC in Morsbach
- Familienwanderung
- Beach und Cocktailparty
- Kaffee & Kuchenverkauf am Morsbacher Weihnachtsdorf

Sonstiges

Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes in Bieringen

- Renovierung unseres Geräteträgers Fendt GT
- Erstellung einer Homepage der Abteilung Morsbach

Abteilungskommandant
Martin Wolf

Stellvertreter
Michael Braun

Feuerwehr Künzelsau Abteilung Nitzenhausen
Jahresbericht 2009

Personal

Am 1.1.2009: 28 Kameraden

Am 1.1.2010: 28 Kameraden

Nitzenhausen 16 Kameraden und Berndshausen 12 Kameraden

Einsätze

Keine

Ausbildungen

Atemschutzgeräteträger	Johannes Seebach
	Markus Röger

Übungsdienste

Es wurden 9 Übungsdienste durchgeführt davon,

- 6 Löschübungen
- eine Übung mit Schwerpunkt Unfallverhütung
- eine Maschinistenübung, Tragbare Leitern und Fahrzeugkunde
- ein Erste-Hilfe-Kurs

Aktivitäten

- Maibaumstellen
- Stand am Stadtfest in Künzelsau
- Grillabend

Abteilungskommandant	Stellvertreter
Ralf Markert	Thomas Dietz

Feuerwehr Künzelsau Abteilung Steinbach
Jahresbericht 2009

Personal

Am 1. Januar 2009: 20 Kameraden
Am 1. Januar 2010: 20 Kameraden

Ausbildung

keine

Einsätze

keine

Übungen

Es wurden 7 Übung mit verschiedenen Themen abgehalten.
z.B. Wasserentnahme Löschwasserteich, Wasserfürderung über lange Strecken, Innenangriff, Wasserentnahme Hydrant

Im Juni eine Einsatzübung zusammen mit der Abteilung Belsenberg

Aktivitäten

März	Rehessen
Mai	Maibaumstellen
Juli	Nachtwache Glockenfest Ohrenbach
November	Kameradschaftsabend

Abteilungskommandant
Felix Bittner

Stellvertreter
Volker Hübel

Jugendfeuerwehr Künzelsau
Jahresbericht 2009

Personal

Am 1. Januar 2009: 17 Jungen und 1 Mädchen
Am 1. Januar 2010: 17 Jungen und 2 Mädchen

Im Kalenderjahr 2009 konnten drei neue Jugendliche für die Jugendfeuerwehr gewonnen werden.

Zum 01.01.2010 werden zwei Jugendliche in die aktive Abteilung übernommen:
Dennis Bürkert und Joannis Tsemperis

Zum 01.07.2010 wird Marvin Herrmann in die aktive Abteilung übernommen.

Betreuer

4 Betreuer	Pascal Hornung, Michael Uebele, Werner Hannemann und Bernd Koblinger

Jahresrückblick

Am 01.01.2009 startete die neue Führung unter Leitung von Pascal Hornung als Jugendwart und Michael Uebele als Stellvertreter.
Die Gruppen der Jugendfeuerwehr sind nach Alter unterteilt. Die älteren Jugendlichen sind in der 2. Gruppe die von Michael Uebele übernommen wurde. Bernd Koblinger und Werner Hannemann stehen der ersten Gruppe, den jüngeren, zur Verfügung. Übungsdienste werden im zwei Wochen Rhythmus abwechselnd als Gruppendienste sowie als Gesamtdienste durchgeführt.

Aktivitäten

Januar	Christbaumsammelaktion in Künzelsau sowie sechs Teilorten
Februar	Besuch des Schenkenseebades in Schwäbisch Hall
Mai	erster Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr Künzelsau Betreuung der Spritzspiele in der Künzelsauer Innenstadt Ausstellung LF 20/16 und Spritzspiele beim Schulfest am Gymnasium
Juni	Besuch der Taläcker-Pfingstfreizeit mit 50 Personen in der Feuerwache Jugendfeuerwehrwettkämpfe in Krautheim mit Zeltlager

Juli	Projekttag der Hauptschule in der Feuerwache Ausstellung LF 20/16 und Spritzspiel beim Schulfest der Realschule 2. Kanutour der Jugendfeuerwehr auf dem Kocher
August	Kinderferienprogramm in der Feuerwache
September	Betreuung der Spritzspiele in der Künzelsauer Innenstadt
Oktober	Teilnahme an der FormelKün in der neuen Hauptstraße Hallenturnier der Jugendfeuerwehren in Öhringen Dienst der 2. Gruppe zusammen mit dem 1.Zug der Abteilung Stadt
Dezember	Besuch der 1. Gruppe in der Leitstelle in Gaisbach Zusammen mit der Abteilung Künzelsau einen Stand beim Weihnachtsmarkt Weihnachtsfeier in der Feuerwache mit Spielenachmittag

Sonstiges

Die Jugendfeuerwehr möchte sich auf diesem Weg bei allen bedanken, die den reibungslosen Ablauf der Dienste und Veranstaltungen ermöglicht haben. Besonderen Dank geht an die Gesamtführung, Gerätewarte, Führung der Abteilung Künzelsau, Maschinisten sowie allen anderen die uns unterstützt haben.
Ein besonderer Dank geht an Thorsten Stiefel für den Entwurf unseres neuen Jugendfeuerwehrflyers.

Jugendfeuerwehrwart	Stellvertreter
Pascal Hornung	Michael Uebele

Impressum

Herausgeber
Feuerwehr Künzelsau
Lindenstraße 16, 74653 Künzelsau

Telefon: (07940) 2504
Fax: (07940) 54 63 13

Email: info@feuerwehr-kuenzelsau.de
Internet: http://www.feuerwehr-kuenzelsau.de

Redaktion und Layout: Joachim Bader
Jahrgang: 7
Auflage: 120 Stück